

## **FINANZANTRAG für Bildungs- und Informationsveranstaltungen zum Ukraine-Krieg**

Potsdam, 09.03.2022

Liebe FSRs,

bei unserem Finanzantrag geht es um den Krieg in der Ukraine. Wir drücken unser tiefstes Mitgefühl für die ukrainische Bevölkerung aus. Es trifft Unmengen Studierende mit ukrainischen Familien und Freund\_innen, die an unserer Universität lernen, lehren und arbeiten. Wir müssen mit allen Mitteln aktiv werden gegen diesen Angriff auf die ukrainische Bevölkerung und gegen die perfide Propaganda und angsteinflößende Kriegsführung der russischen Regierung.

### **Deshalb beantragen wir 20.000€ (Maximalbetrag):**

Für Online- und Präsenz-Veranstaltungen (Vernetzungen, Empowerment, Anti-Kriegs-Proteste, Fortbildung, Informationsveranstaltungen etc.) in den kommenden Wochen und Monaten bis zum 30. September. Unter den Referierenden werden Schriftsteller\*innen, Künstler\*innen, Aktivist\*innen, Wissenschaftler\*innen, Forscher\*innen, Zeug\*innen und Betroffene sein.

Es besteht eine gravierende Bildungslücke in der deutschen Gesellschaft und bei unserer Studierendenschaft bezüglich der Ukraine und den Konflikten, die sich nun zu einem blutigen Krieg „vor unserer Haustür“ entwickelt haben. Wir, die Studierenden der Slavistik, die in den meisten Fällen ganz persönlich betroffen sind, wollen deshalb unsere Uni zu einem Ort machen, der den Krieg thematisiert, über ihn informiert und Nähe zu den Leidtragenden erreicht. Das erfordert sehr viel Kraft und Organisation, die eine Handvoll Studis spontan hinbekommen müssen. Ungeachtet der seit dem russischen Angriff auf die Ukraine hohen tagtäglichen Belastungen, die auf uns zukommen, weil wir als Sprachvermittelnde mehr denn je aktuell gebraucht werden, wollen wir ein kontinuierliches und tiefgreifendes Veranstaltungsangebot auf die Beine stellen und bitten um Eure Unterstützung. Wir bekommen von Dozierenden – Institutsübergreifend – Support für unser Engagement und werden dringlichst dazu aufgerufen, aktiv zu werden.

FSR Slavistik  
FSR Philosophie